



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

SYNERGIE & AMBIVALENZ

Institutionelle Kooperationen in
der Wissenschaft

13.06.2024 | 10-17 Uhr

Fritz Thyssen Stiftung
Apostelnkloster 13-15
50672 Köln

Anmeldung und
alle Infos unter:



Programm

10:00 Begrüßung
Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Speer (Universität zu Köln)

Geisteswissenschaft im Auftrag der Gesellschaft

10:15 Geschichtsschreibung in institutionellem Auftrag
Wie frei ist die unternehmens- und behördengeschichtliche Forschung?
Prof. Dr. Norbert Frei (Universität Jena)

11:00 Forschen am und für ein Kunstmuseum – Möglichkeiten und Grenzen
von Provenienzforschung und Sammlungsgeschichte
Dr. Ute Haug (Hamburger Kunsthalle / Universität Hamburg)

11:45 PAUSE

Transdisziplinarität stiften

12:15 Die Rolle von Stiftungen als Förderer und Kooperationspartner von
Wissenschafts- und Bildungsinstitutionen
Thomas Erdle (Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds)

13:00 Transdisziplinarität neu gedacht – kreative Förderformate
für Transformationsforschung
Dr. Cora Schaffert-Ziegenbalg (VolkswagenStiftung)

13:45 PAUSE

Promotion & Praxis: Reflexion

14:45 Transfer Wissenschaft – Praxis: praktische Aspekte
Kathrin Däpp (swisspeace)

15:15 Akademische Ausbildung und außeruniversitäre Forschung im Dialog –
Kulturinstitute als Partner in Promotionsprogrammen
Dr. Birgitta Coers (documenta archiv)

15:45 Abschlussdiskussion mit den Fellows des Mercator-Programms
der a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities Cologne

16:45 Ende der Tagung

SYNERGIE & AMBIVALENZ

Institutionelle Kooperationen in der Wissenschaft

Abschlussstagung des Mercator-Promotionsprogramms

Die unmittelbare Anschlussfähigkeit der Geisteswissenschaften an gesellschaftliche Diskurse ist nur ein sichtbarer Mehrwert der Zusammenarbeit mit außeruniversitären Institutionen.

Die Tagung dient dazu, das Modell kooperativer Promotions zu reflektieren und die Konfliktpotentiale und Synergieeffekte kollaborativer Forschung zu beleuchten.

Jenseits der eindimensionalen Betrachtung außerwissenschaftlicher Finanzierungsgeber werden verschiedene Kooperationsformate vorgestellt und diskutiert, wie fachliche Integrität und unabhängige Forschung gewährleistet werden, wenn sich der geschützte Raum der Universität öffnet.

Anhand konkreter Beispiele der Arbeit in historischen Kommissionen und musealer Provenienzforschung wird dem Narrativ der Auftragsforschung nachgegangen: Wie bearbeitet die Wissenschaft Themen, deren Erforschung im gesellschaftlichen Interesse steht, jedoch von außer akademischen Institutionen beauftragt wird? Welcher Zusatznutzen und welche praktischen Herausforderungen ergeben sich aus dem Transfer der innerhalb der Universitäten verankerten Forschungsleistungen?

Aus Sicht des Stiftungswesens wird thematisiert, wie sich Kooperationen als Instrument der Innovationsförderung auf die Forschungsagenda auswirken. Es folgt ein Ausblick, wie transdisziplinäre Wissenschaft nach Abschluss der Promotion für junge Forschende weitergeführt werden kann.

In der Abschlussdiskussion gehen die Einblicke der Fellows des Programms und die Perspektive der beteiligten außeruniversitären Institutionen in den Austausch. Aus den praktischen Erfahrungen sollen Handlungsempfehlungen für zukünftige Formate gleichberechtigter und synergetischer Zusammenarbeit von akademischen und außeruniversitären Akteur:innen abgeleitet werden.



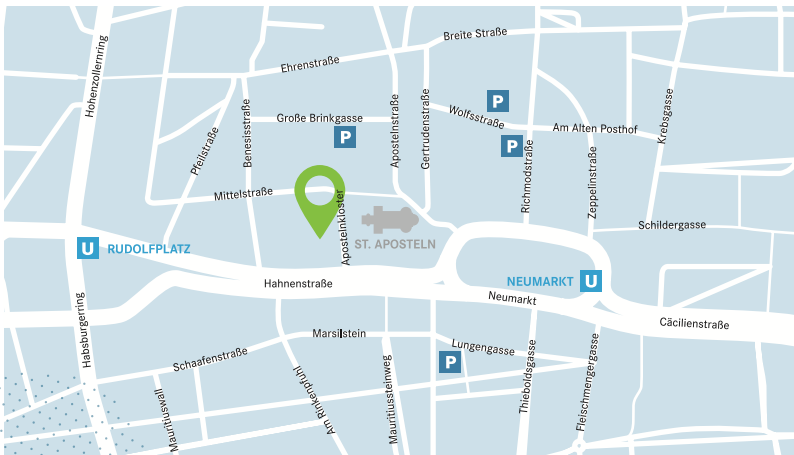
Anmeldung und Informationen unter:

<https://artes.phil-fak.uni-koeln.de/>

Anfahrt Fritz Thyssen Stiftung (öffentliche Verkehrsmittel)

- U-Bahn-Station Neumarkt mit den Linien 1, 3, 4, 7, 9, 16 und 18
- U-Bahn-Station Rudolfplatz mit den Linien 1, 7, 12 und 15

Beide Stationen sind fußläufig **fünf Minuten** vom Stiftungssitz entfernt.



Impressum

a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities Cologne
Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln